

K u l t u r d i e n s t d e r S t a d t W i e n

=====

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

20. März 1946

Blatt 60

Neue Graphik

=====

Die Gemeinschaft der bildenden Künstler zeigt in den Ausstellungsräumen am Getreidemarkt die 5. Kunstausstellung mit "Neuer Graphik". Der Präsident der Gemeinschaft, Prof. Schölm, begrüßte die anwesenden Vertreter der Alliierten, den Vertreter des Unterrichtsministers, Sektionschef Zellwecker, Professor Andersen von der Akademie der Bildenden Künste, Prof. Buchner, den Präsidenten der Berufsvereinigung Bildender Künstler und den Vertreter des Amtes für Kultur und Volksbildung, der hierauf die Grüße des verhinderten Stadtrates Dr. Matejka aussprach und darauf hinwies, daß diese Ausstellung in vorbildlicher Weise mehreren jungen Künstlern Gelegenheit gibt, zum ersten Male vor das Wiener Publikum zu treten. Einige dieser Künstler, wie Wohlmuth, Endlweber, Klasek und Lukas sind Heimkehrer aus dem Krieg und haben es besonders schwer, schwer auch deswegen, weil Malmittel heute kaum zu bekommen sind. Die Graphik erweist sich da als das gegebene Ausdrucksmittel unserer Zeit. Erstens ist das für die Graphik notwendige Material, besonders auch für junge Künstler, leichter erreichbar, zweitens können und sollen die Preise so sein, daß sich das Volk diese Werke in seine Wohnungen tragen und sich daran erfreuen kann. Begrüßenswert ist überdies die Freizügigkeit, die bei den Ausstellungen der Gemeinschaft herrscht. Es können ältere und junge Künstler ausstellen, ebenso werden auch Gäste gerne gesehen, wie diesmal Robitschek und Hessing.

Sektionschef Zellwecker erklärte, daß das Bundesministerium für Unterricht an den neuen Schöpfungen der jungen Künstler großes Interesse habe. Wichtiger als Kunst- und Kulturschmus ist die Arbeit an der Kultur, und er glaube im Sinne des Ministeriums zu sprechen, wenn er die Gemeinschaft zu solcher Arbeit beglückwünsche.

Ein Rundgang durch die sehr lebendig und freundlich wirkende Schau zeigte Aquarelle, Pastelle, Zeichnungen und Kleinplastiken in reicher Auswahl.